



TLZ vom 10.04.2004

Grünen wollen SPD-Matschie Schwerpunkte: Bildung, Kinder, Familie

Erfurt. (dpa/tlz) Die Thüringer Grünen wollen sich im Landtagswahlkampf auf Bildung, Kinder und Familie konzentrieren. Die drei Themen seien in dieser Wahlperiode von einer großen Koalition der Langeweile vernachlässigt worden, sagte Landessprecherin Katrin Göring-Eckardt. Die Partei will bei der Landtagswahl am 13. Juni sieben Prozent erreichen und nach zehn Jahren ins Parlament zurückkehren. In den Wahlkampf ziehen die Grünen unter anderem mit einem Plakat, das Kinderbilder von Göring-Eckardt und der Thüringer Spitzenkandidatin und Co-Landessprecherin Astrid Rothe zeigt. Die Kampagne werde eine Summe im unteren sechsstelligen Bereich kosten, an der sich der Bundesverband beteilige. Die Bündnisgrünen gehen ohne Koalitionsausgabe in den Wahlkampf. Sie wünschen sich laut Rothe SPD-Landeschef Christoph Matschie als Ministerpräsidenten. Ein schwarz-grünes Bündnis halten die Grünen für unrealistisch. Bei der Landtagswahl 1999 kamen sie auf knapp zwei Prozent, bei der Bundestagswahl 2002 in Thüringen auf 4,3 Prozent. Nach einer Infratest-dimap-Umfrage im Auftrag des MDR würden die Grünen derzeit an der Fünf-Prozent-Hürde scheitern, nach einer Befragung des Weimarer Instituts approxima auf sieben Prozent kommen.